



JULIA GODDARD/POSAUNE

Deutschland übernimmt die Kontrolle über das Internet

Neue EU Gesetze versuchen nicht nur, Amerikas große Technologiefirmen auszubremsen, sondern man hat sogar vor, die Kontrolle über das World Wide Web zu übernehmen.

- Gerald Flurry
- [24.06.2019](#)

Die Europäische Union arbeitet daran, die Kontrolle über das Internet zu erlangen. Sie hat bei diesem Unterfangen bereits erhebliche Fortschritte gemacht. Viele Leute, darunter auch einige der bedeutendsten Unternehmensleiter und Regierungsbeamten Amerikas, machen sich deshalb schon große Sorgen.

Durch verschiedene Rechtsvorschriften hat die EU nun einen außergewöhnlichen Einfluss auf die Internetnutzer zu Hause und auf alle Unternehmen und Regierungen der Welt gewonnen. Die EU führt gerade einen Feldzug des technologischen Imperialismus und die meisten Leute haben das noch nicht einmal bemerkt!

Die meisten dieser Gesetze stammen zwar von der EU, aber die eigentliche Quelle dieses globalen Bemühens, die Vorherrschaft der Technologiefirmen der Vereinigten Staaten zu untergraben und die Kontrolle über das Internet zu erlangen, ist Deutschland.

Deutschland ist das größte, mächtigste und einflussreichste Land der EU. Es benutzt die EU, um klammheimlich seine eigenen Ziele zu erreichen. Jeder, der die Entwicklungen in der EU verfolgt, weiß, dass in Brüssel ohne die Zustimmung und die Unterstützung Deutschlands nichts Bedeutendes geschieht.

Deutschlands Zielsetzungen für das Internet sollten eigentlich alle Leute beunruhigen – selbst diejenigen, die gar keinen Computer haben. Das Verhalten der EU in dieser Frage verrät den diktatorischen Charakter dieser von Deutschland beherrschten Institution. Wir erleben hier tatsächlich die Ausprägung der Wesensart des Heiligen Römischen Reiches in der technologischen Welt. Die in der Bibel prophezeite siebte und letzte Wiederauferstehung dieses Reiches will die Kontrolle über das Internet übernehmen!

DSGVO

Die EU führte 2018 neue Vorschriften ein, die etwa 4,3 Milliarden Menschen betreffen, die Zugang zum Internet haben. Diese werden die Allgemeinen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) genannt und regeln, auf welche Weise Unternehmen die persönlichen Daten der Staatsangehörigen der EU Länder handhaben und prozessieren müssen. Jedes Unternehmen auf der Welt – ganz gleich welcher Art, Größe oder welchen Standorts – das diese EU-Gesetze nicht befolgt, geht das Risiko ein, eine enorme Geldbuße zahlen zu müssen.

In Europa leben 500 Millionen Menschen und etwa 85 Prozent von ihnen haben Zugang zum Internet. Die EU besteht praktisch vollständig aus Ländern der ersten Welt, die im Vergleich zu vielen anderen Ländern über erheblichen persönlichen Reichtum verfügen. Das macht den EU-Markt so außerordentlich attraktiv. Wenn Sie Zugang zu diesen 500 Millionen Konsumenten haben wollen, müssen Sie sich an die Regeln der EU halten – REGELN, DIE VON DEUTSCHLAND GESCHAFFEN WURDEN. Wenn Sie diese Regeln brechen, riskieren Sie gewaltige Geldstrafen.

Dieses Gesetz hat einige der prominentesten Medienorganisationen der USA gezwungen, den EU-Markt zu verlassen. Ihre Webseiten sind inzwischen für EU Bürger unzugänglich geworden. Wenn Sie zum Beispiel die EU besuchen, können Sie die Webseiten der *New York Daily News* oder der *Chicago Times* nicht aufrufen. Um ihren Zugang zum europäischen Markt

zu behalten, mussten viele amerikanische Firmen für die Installation von Software und die Einführung der neuen Praktiken Millionen ausgeben, um die Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen. So funktioniert Europa: Man will jeden Aspekt des Lebens der Menschen verwalten! Das ist auch einer der Hauptgründe, warum die Mehrheit der Bürger Großbritanniens dafür stimmte, die EU zu verlassen: Sie sind diese diktatorische Einflussnahme satt. Mit der DSGVO und anderen gesetzlichen Regelungen des Internets dehnt die EU ihren Einfluss weit über ihre Grenzen hinaus aus – ja, sogar bis nach Amerika und darüber hinaus.

Die EU ist schon seit Jahren damit beschäftigt, Krieg gegen die amerikanischen Technologiefirmen zu führen. Seit 2010 hat sie Google zu Geldstrafen in Höhe von mehr als 9 Milliarden US Dollar verurteilt. Google zahlt an die EU mehr an *Geldbußen* als an Steuern.

„Europa will die ganze Welt noch einmal erobern“, schrieb Mark Scott und Laurens Cerulus 2018 im *Politico*. „Nur dass dieses Mal ihre Kampfmittel nicht Stahl oder Schießpulver sind, sondern die DSGVO, eine RECHTLICHE EU-DAMPFWALZE, die dazu dient, noch viel strengere Datenschutzvorschriften gegen Regierungen und Unternehmen von San Francisco bis Seoul durchzusetzen“ (31. Januar 2018; Hervorhebung durchweg hinzugefügt).

In einem Artikel zu diesem Thema 2018 zeigte der Mitredakteur der *Posaune* Brad Macdonald Verständnis für die Bedenken, die viele Leute wegen der Macht der amerikanischen Technologieunternehmen haben. „Es gibt sicherlich *berechtigte* Bedenken, die das Verhalten dieser Unternehmen, ihren unmäßigen Einflussbereich und ihre uneingeschränkte Macht in Frage stellen“, schrieb er. „Das muss man sicher zugeben, aber brauchen wir deshalb wirklich ein paar antiamerikanische, europäische Bürokraten, die versuchen, diese Probleme zu lösen? Es gibt jedenfalls genug Beweise dafür, dass Brüssel hier nicht ganz uneigennützig und keineswegs nur im besten Interesse der Menschheit handelt. Die EU bläst ganz klar zum Angriff auf Amerikas Einfluss und versucht sich als *König des Internets* zu etablieren“ (*Die Posaune.com* vom 29. November 2018).

Es gibt zweifellos gerechtfertigte Bedenken – aber dürfen wir auf Deutschland und auf das aufsteigende Heilige Römische Reich vertrauen, um diese Angelegenheit rational und fair zu lösen?

Ein weiterer Angriff

Am 15. April führte die EU eine weitere Richtlinie, (Richtlinie 2001/29/EG) ein, die Urheberrechtsrichtlinie (UrhRil), von der behauptet wird, dass sie die Verletzung der Copyrights im Internet weitestgehend verhindern wird. Tatsächlich handelt es sich hier um eine weitere gewaltige Machtergreifung.

Nach der neuen Richtlinie ist es illegal, aus einem Artikel eines Autors zu zitieren, ohne ihn dafür zu bezahlen. Sowohl in Deutschland als auch in Spanien wurde das bereits versucht und es hat nicht funktioniert. Am Ende verhinderte diese Gesetzgebung, dass Artikel online gemeinsam genutzt wurden. Anstatt den Autor zu bezahlen, hörten die Nutzer einfach auf, aus Artikeln zu zitieren oder diese gemeinsam zu nutzen. Diese Gesetzgebung wird in Wirklichkeit vielen Autoren eher *schaden*, weil sie so einen Teil ihrer Leserschaft verlieren.

Dieses Gesetz kann man auch dazu benutzen, Kritiker zu unterdrücken. Um eine Ente zu entlarven oder einen Artikel zu kritisieren, muss man normalerweise etwas aus diesem Artikel zitieren. Nach den neuen Regeln kann ein Autor, dem Ihre Kritik nicht gefällt, Ihnen einfach verbieten, ihn zu zitieren.

Ein anderer Teil dieser Richtlinie verlangt von Webseiten, auf denen Nachrichten öffentlich gepostet werden, dass sie das gesamte Material mit speziellen Filtern auf Copyrightverletzungen überprüfen, bevor sie es posten. Das heißt, ALLE VIDEOS, ARTIKEL UND AUDIODATEIEN, die auf Internetseiten wie Facebook, Twitter oder YouTube gepostet werden – Seiten von denen die Leute zunehmend ihre Nachrichten erhalten – müssen zunächst durch ein Filtersystem laufen. Diese Firmen werden also Millionen ausgeben müssen, um neue Filtersysteme zu erstellen und neue Richtlinien und Praktiken einzuführen. Viele Experten fürchten, dass diese Filtersysteme dann auch leicht alles andere ausfiltern könnten, was die EU nicht mag.

Viele Leute sind sehr beunruhigt darüber, was hier geschieht. Im Juni 2018 unterzeichneten Dutzende von Internetpionieren – eingeschlossen der Erfinder des World Wide Webs, Tim Berners-Lee und einer der Gründer von Wikipedia, Jimmy Wales – einen offenen Brief an den Präsidenten des Europäischen Parlaments, in dem sie davor warnen, dass gerade eine Richtlinie verabschiedet würde, die „EINE UNMITTELBARE BEDROHUNG DER ZUKUNFT „DES INTERNETS DARSTELLT.“

Die Richtlinie wurde trotzdem verabschiedet und ist jetzt dabei, ein Gesetz zu werden. European Digital Rights (EDRi) nannte das eine „Zensurmaschine“. Der leitende Politikberater dieser Bürgerrechtsorganisation Diego Naranjo warnte: „Der Artikel 13 der Richtlinie führt einen GEFÄHRlichen Präzedenzfall für Internetfilterung und automatische Zensurmechanismen ein.“ Mit anderen Worten: ES GEHT NUR DARUM, DIE KONTROLLE ZU ERLANGEN.

„Die Copyright Richtlinie wird zwei Internets hervorbringen“, schrieb Matthew Lesh von CapX. „Das erste wird eine stark zensierte Version für europäische Nutzer sein, bei der mit Filtern verhindert wird, dass man Inhalte hochlädt. Das zweite wird dann ein freies Internet für alle anderen Nutzer sein, das zur Kreativität animiert“ (26. März). Deutschland und die EU sind dabei, die Arbeitsweise des Internets umzugestalten!

„Das ist eine Pressezensur durch die Hintertür“, warnte Lesh. Sogar Webseiten wie die *derTimes* und des *Telegraphs* werden dieser Richtlinie unterliegen, weil auf ihren Seiten öffentlich Kommentare gepostet werden können.

Das ist ein rutschiger Abhang. Mit diesem Gesetz wird die EU bald in der Lage sein, jede Mitteilung, die ihr nicht gefällt, zum Schweigen zu bringen – WIE ZUM BEISPIEL DIE MITTEILUNG, DIE SIE GERADE LESEN!

Diese neue Richtlinie wird eine weitere Waffe sein, mit der Deutschland die amerikanischen Technologiefirmen angreifen wird. Die Vorstandsvorsitzende von YouTube Susan Wojcicki sagte am 22. Oktober 2018, das Verhalten der EU stelle eine Bedrohung dar – und zwar sowohl für unsere Existenzgrundlage als auch für unsere Fähigkeit, uns der Welt mitzuteilen. „Das neue EU-Gesetz soll den amerikanischen Technologiefirmen Angst einjagen, insbesondere Google, Facebook, Twitter und YouTube“, schrieb Macdonald. „Viele Leute halten es für einen Versuch, nicht nur Amerikas große Technologiefirmen auszubremsen, sondern man hat auch vor, buchstäblich *das World Wide Web zu übernehmen*.“

Es ist mir bekannt, dass diese amerikanischen Technologieunternehmen keineswegs vollkommen sind. Ich befürworte durchaus nicht, dass sie eine tyrannische Kontrolle über das Internet ausüben. Aber wenn man zulässt, dass eine Handvoll Leute in diesem Maße etwas so wichtiges und mächtiges wie das Internet beherrschen, kann das SEHR GEFÄHRlich werden!

Solche Gesetze können ganze Unternehmen ruinieren und das ganze Silicon Valley stilllegen. Sie können sogar ganze Volkswirtschaften vernichten!

Das Heilige Römische Reich

Wir müssen diese Angelegenheit im Zusammenhang mit der Prophetie der Bibel und der Geschichte sehen. Die von Deutschland angeführte EU verhält sich genauso wie das Heilige Römische Reich sich *schon immer* verhalten hat. Deutschland ist mal wieder dabei, der Welt seinen Willen aufzuzwingen.

Es fällt nicht leicht, diese Botschaft zu akzeptieren und viele Leute werden nicht damit einverstanden sein, aber es ist die Wahrheit!

Die Bibel prophezeit, dass dieses Heilige Römische Reich wiederholt in Europa aufsteigen wird. Im zweiten Weltkrieg führte Hitler die sechste Wiederauferstehung dieser Macht an. Er verursachte so den Tod von sechzig Millionen Menschen. Deutschland begann auch den ersten Weltkrieg, der mehr als 15 Millionen Menschenleben kostete. Aber bald werden wir nicht mehr über die europäische Geschichte schreiben oder lesen können, weil das neuerlich wiederauferstandene Heilige Römische Reich das zensieren wird!

Bernard Connolly schrieb 1995 ein *überaus explosives* Buch mit dem Titel *Das verrottete Herz Europas*, in dem er diese europäische Macht beschreibt. Er arbeitete jahrelang für die Behörde, die die Wechselkurse für die Europäische Union festlegt. Er nannte den europäischen Superstaat VERROTTET! Er schreibt, dass innerhalb der Union „eine Schlacht um die Kontrolle des europäischen Superstaates ausgefochten wird, in der französische Technokraten gegen deutsche Föderalisten unter der Standarte Karls des Großen kämpfen. Der Kollateralschaden dieser Schlacht liegt größtenteils noch in der Zukunft, aber er könnte entsetzlich sein.“

Deutschland hat diese Schlacht bereits gewonnen. Niemand bezweifelt das heute noch. Connolly schreibt, dass es bei der Union nur darum geht, „einen europäischen Deckmantel für die deutschen Ziele zu schaffen!“ Er hat Recht. Und sein Land stimmte dafür, die EU zu verlassen, weil es weiß, dass das, was er sagt, der Wahrheit entspricht. Der Austritt Großbritanniens ist für alle eine Warnung – die Briten wissen schon, wohin das führen wird.

Schon 1995 warnte die britische Premierministerin Margaret Thatcher davor, was kommen würde, aber niemand hörte auf sie. Sie sagte: „Sie haben Deutschland nicht an Europa gekettet. Sie haben Europa an das neuerlich dominante, vereinigte Deutschland gekettet. Am Ende, meine Freunde, werden Sie feststellen, dass das nicht funktionieren wird.“ Man hatte gehofft, diese Union würde Deutschland ausbremsen. Stattdessen hat Deutschland inzwischen die Kontrolle übernommen. Es beherrscht die EU wirtschaftlich – und immer mehr auch politisch.

Der bereits verstorbene Otto von Habsburg gehörte der berühmten Habsburger Dynastie des Heiligen Römischen Reiches an und war Mitglied des Europäischen Parlaments. Er sagte: „Die europäische Gemeinschaft lebt größtenteils durch das Erbe des Heiligen Römischen Reiches. Aber die große Mehrheit von ihnen weiß nicht einmal, durch welches Erbe sie leben.“ Darüber schrieb auch Connolly. Die EU ist keine demokratische Organisation – sie ist ein imperialistisches Reich. Die Welt wird das schon bald erfahren.

Diese Botschaft ist nicht persönlich zu verstehen. Gott ist kein Rassist. Viel mehr sagt Gott, wir sollten ALLE Menschen lieben – sogar unsere FEINDE. Andernfalls denken wir nicht so wie Er. Selbstverständlich lieben wir die Deutschen. Wir wollen sie nur dafür warnen, wohin es führen wird, wenn sie ihren Kurs nicht ändern.

Herr von Habsburg sagte auch: „Wir besitzen ein europäisches Symbol, das allen Völkern Europas gleichermaßen gehört. Das ist die Krone des Heiligen Römischen Reiches.“ Hitler nannte sein Nazi-Imperium das Dritte Reich, nach dem ersten germanischen Reich Karls des Großen und dem zweiten Reich, dem deutschen Kaiserreich. Bei der EU handelt es sich darum, dass die Deutschen mehr als nur Deutschland beherrschen: Sie wollen ein REICH! Sie wollen das Internet kontrollieren – und das ist nur ein Schritt auf dem Weg zur Beherrschung der Welt! Jedes Mal, wenn das Heilige Römische Reich wieder aufgestiegen ist, hat es genau das versucht! Diese Internet-Richtlinien zeigen, dass der *Geist* Karls des Großen wieder zurück ist.

Nachdem das Deutsche Reich im zweiten Weltkrieg besiegt worden war, war die Welt Deutschlands *militärische Aggression*

satt. Während der Konferenz von Jalta stellten der damalige britische Premierminister Winston Churchill und der amerikanische Präsident Franklin D. Roosevelt folgendes klar: „Es ist unser unbeugsamer Vorsatz, den deutschen Militarismus und Nazismus zu vernichten und sicherzustellen, dass es niemals mehr in der Lage sein wird, den Weltfrieden zu zerstören.“ Deutschland hat wiederholt den Weltfrieden zerstört. Dasselbe geschah mit den antiken Vorfahren der Deutschen, den Assyryern. Sowohl die Geschichte als auch die Prophetie zeigen, dass es ihrer Natur entspricht oder an ihrem nationalen Charakter liegt, dass sie so viele Völker vernichten (Jesaja 10).

Die Bibel sagt, Deutschland und noch neun andere Länder würden das kommende Heilige Römische Reich bilden. Es wird zehn KÖNIGE geben. Gegenwärtig sind es 28 EU-Mitglieder – bald werden es nur noch 27 sein, wenn Großbritannien austritt. Aber irgendetwas wird dazu führen, dass die Union zusammenschrumpfen wird. Vielleicht werden ja manche Länder herausgedrängt. Vielleicht wollen auch einige die EU verlassen. Die Copyright-Richtlinie zwingt die nationalen Regierungen, diese Regeln bis 2021 in ihre eigene Gesetzgebung zu übernehmen. Auch dieser Prozess könnte die Zahl der EU-Länder verringern.

Ein Mann, den man im Auge behalten muss

Das Heilige Römische Reich braucht einen starken Mann, um seine Macht auf der Weltbühne durchsetzen zu können. Wir wissen nicht mit Sicherheit, wer das sein wird, aber sicherlich wird er viel stärker sein als die Bundeskanzlerin Angela Merkel, die sehr schwach ist.

Deutschlands ehemaliger Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg war früher ein in Deutschland sehr beliebter Politiker. Wir sagten zehn Jahre lang, dass wir meinten, er könnte Deutschlands nächster Bundeskanzler werden. Er könnte ja vielleicht der starke Anführer sein, der in der Lage ist, Deutschlands und Europas Macht wie ein Kaiser auszuüben.

Guttenberg besitzt das Wissen eines Technologie-Experten. Er war mehrere Jahre lang leitender Berater der Europäischen Kommission in Fragen der weltweiten Internet-Freizügigkeit. Es war sein Job, die EU dabei zu beraten, wie man das Internet dazu nutzen kann, gegnerische diktatorische Regimes zu unterminieren. Er untersuchte zum Beispiel, wie die EU das Internet nutzen könnte, um die Gegner des russischen Präsidenten Wladimir Putin zu unterstützen. Er hat großes Verständnis für die Macht des Internets und weiß, wie Deutschland das Internet zu seinem Vorteil unter Kontrolle halten kann.

Guttenberg berät auch in Fragen der Finanztechnologien. Er ist ein Experte in den Bereichen Finanzen, Technologie und Kryptowährungen. Er ist dabei zu studieren, wie das Internet und die Informatik die Arbeitsweise der Banken verändern wird.

Guttenberg hasst auch den Präsidenten der Vereinigten Staaten Donald Trump. Er erscheint regelmäßig in den deutsch- und englischsprachigen Medien, um Trump zu kritisieren. Wir werden sicherlich bald sehen, ob Guttenberg nicht schon hinter den Kulissen dabei ist, gegen Amerika zu arbeiten.

Die Bibel hat über diesen kommenden starken Mann wichtiges zu sagen. In Daniel 8, 23 heißt es: „Und in der letzten Zeit ihrer Königsherrschaft [ein modernes Heiliges Römisches Reich], wenn die, die Unrecht tun, das Maß voll gemacht haben, wird ein König auftreten mit *hartem* Angesicht und erfahren im Betrügen.“ Das Buch Daniel ist **AUSSCHLIEßLICH** für diese Endzeit und es spricht von einem Mann, der aufsteigt, um das Heilige Römische Reich mit *hartem* Angesicht zu beherrschen! Vers 25 lautet: „Und dank seines Verstands und mit hinterlistiger Hand wird er Erfolg haben, und in seinem Herzen wird er groß tun, und während Sorglosigkeit herrscht, wird er viele vernichten“ (Zürcher Bibel).

Das ist der Mann, auf den das Heilige Römische Reich wirklich wartet. Wenn Sie glauben, dass Deutschland **ETZT** schon gefährlich ist, sagen die Prophezeiungen der Bibel, dass Sie bisher noch gar nichts Schlimmes erlebt haben!

Wie ich schon sagte, sind die Deutschen ein großartiges Volk, aber sie haben eine lange Geschichte mit dem Heiligen Römischen Reich. Dieses Reich hat eine Geschichte mit so viel Blutvergießen wie keine andere Institution in den letzten 2000 Jahren! Die Bibel warnt uns schonungslos vor dieser Institution!

Vers 24 sagt, „Seine Macht ist gewaltig, doch nicht aus eigener Kraft...“ Dieser Vers spricht vom Teufel. Offenbarung 17, Vers 13 beschreibt die kommenden zehn Könige: „Diese sind eines Sinnes, und ihre Macht und Gewalt übergeben sie dem Tier.“ Dann lautet der nächste Vers (14): „Sie werden Krieg führen gegen das Lamm...“ Diese Länder, diese zehn Könige, werden Krieg gegen Jesus Christus selbst führen!

Und wie wird das enden? **DOCH DAS LAMM WIRD SIE BESIEGEN**, denn es ist der Herr der Herren und der König der Könige, und die mit ihm sind, sind Berufene und Auserwählte und Getreue“ (Vers 14).

Diese Macht wird für immer vernichtet werden! Und Sie haben die Chance, unter denen zu sein, die „Berufene, Auserwählte und Getreue“ an Jesu Christi Seite sind, wenn Er zurückkehrt! ■